

4-STUNDEN-LIGA

4hour-league.org



4-stunden-liga-saar@riseup.net



facebook.com/4stundenliga



instagram.com/4hour.league



5. März 2022

Landtagswahlen Saarland 2022

Sehr geehrte Frauen / sehr geehrte Herren,

wir wenden uns in diesem Schreiben an Sie, um anlässlich der bevorstehenden Landtagswahlen etwas über Ihre politische Haltung zu dem Thema „Zeit“ zu erfahren. Wir, das ist die Vier-Stunden-Liga, eine bundesweite Initiative, die sich vor einigen Jahren gegründet hat, um das weitverbreitete Bedürfnis nach einer radikalen Arbeitszeitverkürzung, bei vollem Lohn- und Personalausgleich, in einer konkreten Forderung aufzugreifen und daraus eine Bewegung mit Schlagkraft zu entwickeln. Auch im Saarland ist die Liga mit einer eigenen Sektion aktiv.

Während unserer politischen Arbeit haben wir immer wieder die Erfahrung gemacht, dass ein Großteil der Menschen und politischen Gruppen und Bewegungen, mit denen wir in Kontakt treten, den Wunsch nach radikaler Arbeitszeitverkürzung nicht einfach als den Ausdruck von Faulheit und Arbeitsverweigerung, sondern als tarif- und gesellschaftspolitisch höchst relevante und ernstzunehmende Forderung sehen.

Zeitknappheit und Beschleunigung sind zu zentralen Begleiterscheinungen der Gegenwart geworden, wodurch sich immer mehr Menschen abgehängt fühlen. Psychische Erkrankungen erklimmen von Jahr zu Jahr neue Höchststände. Die Lebenszeit vieler Menschen wird immer stärker durch den wirtschaftlichen Produktionsprozess und das Streben nach Wachstum verinnahmt. Auch den Saarländer:innen fehlt es dadurch an Zeit. Es fehlt an ausreichend Zeit, die jeder für sich und seine Familie braucht. Es fehlt an Zeit für die Entwicklung der eigenen Talente und Kreativität, für demokratische Teilhabe, für politisches Engagement oder für ehrenamtliche Tätigkeiten.

Mit unserer 4-Stunden-Forderung nach radikaler Arbeitszeitverkürzung bei vollem Lohn- und Personalausgleich wollen wir den Menschen Zeit zurückgeben, die sie für ein gutes Leben brauchen. Wir streben eine moderne Gesellschaft an, in der die wirtschaftliche Produktion an tatsächliche gesellschaftliche Bedürfnisse angepasst wird und in der Arbeit nicht mehr das Zentrum unserer gesellschaftlichen Leistungen darstellt.

Eine radikale Arbeitszeitverkürzung hat viele Vorteile, für die sich progressive Politik seit jeher einsetzt, zum Beispiel:

- Arbeitszeitverkürzung sorgt für ein gutes Klima: Zahlreiche Studien haben einen direkten und indirekten Zusammenhang zwischen Arbeitszeit und Treibhausgasemissionen nachgewiesen. Die Hoffnungen, allein durch technologischen Fortschritt die notwendige Reduktion des CO₂-Ausstoßes zu erreichen, hat bereits in der Vergangenheit nicht die erwünschte Wirkung erzielt. Ein Grund dafür ist, dass technologische Effizienzfortschritte durch die stetige Ausdehnung der Wirtschaftsleistung wieder kompensiert werden. Neben technologischem Fortschritt braucht es auch soziale Innovationen im Umgang mit der Klima-Katastrophe. Die radikale Verkürzung der Arbeitszeit stellt hierzu ein passendes Instrument bereit.

FUTURE



- Arbeitszeitverkürzung sorgt für gerechtere Geschlechterverhältnisse. Im Jahre 2022 verrichten immer noch Frauen den Großteil der Arbeit in Familie, Pflege und Haushalt. Um diese Doppelbelastung zu stemmen, bleibt vielen Frauen nichts anderes übrig als in Teilzeit oder Minijobs tätig zu werden. Eine Reduktion der Normalarbeitszeit hilft, bezahlte und unbezahlte Arbeit neu zu organisieren, indem diese zwischen den Geschlechtern gerechter aufgeteilt wird.
- Arbeitszeitverkürzung hilft Arbeit zu FAIRteilen: Im Saarland lag die durchschnittliche Arbeitslosenquote des Jahres 2021 bei etwa 6,8 % - und damit deutlich über dem Bundesdurchschnitt (5,7 %). Überdurchschnittlich viele Menschen im Saarland arbeiten zudem in prekären Beschäftigungsverhältnissen. Eine Verkürzung der Arbeitszeit mit entsprechendem Lohn- und Personalausgleich stärkt die Position der arbeitenden Menschen zur Bekämpfung prekärer Beschäftigungsformen und ermöglicht eine Umverteilung von Arbeit und Arbeitszeit.

Nun stellen Sie sich sicher die Frage, wie das alles bezahlt werden soll. Zunächst ist festzuhalten, dass die Produktivität in Deutschland seit den 1980er Jahren deutlich schneller gestiegen ist als die Reallöhne. Das heißt, die Beschäftigten wurden nicht mehr proportional an den Produktivitätsfortschritten beteiligt. Diese gingen und gehen im Gegenzug überproportional als Gewinne an die Unternehmen. Das ist aber kein Naturgesetz. Sowohl der bereits vorhandene enorme gesellschaftliche Reichtum als auch die zunehmenden Produktivitätsfortschritte bieten die objektiven Möglichkeitsbedingungen für eine kollektive Arbeitszeitverkürzung und damit für mehr sozialen und ökologischen Fortschritt bei ausreichender materieller Absicherung. Die Historie zeigt außerdem, dass Arbeitszeitverkürzung ohne Wohlstandsverlust möglich ist (so etwa die Reduzierung des 10- auf den 8-Studentag und die Reduzierung der 48- auf die 40-Stundenwoche).

Das Saarland ist mehr als andere Bundesländer vom Strukturwandel betroffen. Durch die sozial-ökologische Transformation stellen sich in der Region ganz besondere Herausforderungen. Auf politischer, wirtschaftlicher und gewerkschaftlicher Ebene haben sich bereits viele Bündnisse und Initiativen gebildet, die die Zukunft der Saarländer:innen aktiv gestalten wollen. Dieses starke Engagement im Saarland begrüßen wir außerordentlich. Allerdings wird den enormen Potenzialen, die eine radikale Arbeitszeitverkürzung bei vollem Lohn- und Personalausgleich als Antwort auf die sozial-ökologische Krise geben kann, nur wenig Beachtung geschenkt.

Unser Anliegen ist es, das Thema Arbeitszeitverkürzung für die kommende Landtagswahl und die Zeit danach in den Mittelpunkt politischer Diskussionen zu stellen. Konkret möchten wir Ihnen gerne die Frage stellen, welche Sicht Sie auf das Thema und auf dessen Auswirkungen auf gesellschafts-, wirtschafts- und umweltpolitische Entwicklungen haben.

Denken Sie, dass radikale Arbeitszeitverkürzung bei vollem Lohn- und Personalausgleich eine gerechtere Verteilung von Ressourcen, gesellschaftliche Entwicklungen sowie den Klimaschutz befördern kann? Haben Sie und Ihre Partei abseits Ihrer Parteiprogramme konkrete Pläne zur Umsetzung dieser Forderung? Was halten Sie in diesem Kontext für besonders wichtig oder berücksichtigungenswert?

Wir möchten mit Ihnen gerne einen politischen Austausch anstoßen und Einblicke in Positionierungen erhalten, die uns als Wähler:innen im Alltag nicht sofort ersichtlich, für unsere politische Meinungsbildung jedoch unerlässlich sind. Unser Ziel ist es, eine konstruktive Kommunikation herzustellen und Gemeinsamkeiten zu fördern, statt Differenzen zu verstärken.

Wir freuen uns über eine Antwort Ihrerseits und auch über die Möglichkeit der Veröffentlichung dieser auf unseren sozialen Kanälen.

Erwartungsvoll,

Ihre 4-Stunden-Liga Saar

